

HSC-FinanzPlus - Finanz- und Anlagenbuchhaltung - Neuerungen

In diesem Dokument sind Informationen über alle wichtigen Änderungen und Ergänzungen des Programms HSC-FinanzPlus beschrieben.

Änderungen und Ergänzungen in Version 5.9.2 vom 23.01.2023

Menü Auswerten | Umsatzsteuer | Organschaft

Die Umsatzsteuer-Organschaft für 2023 steht Ihnen ab sofort zur Verfügung.

Menü Erfassen | Finanzbuchhaltung | Geldebuchungen

Der Buchungstext bei einer automatischen Skontobuchung war mit der letzten Version fehlerhaft. Statt der Kreditorennummer wurde dort das Sachkonto angezeigt. Dieser Fehler wurde behoben.

Änderungen und Ergänzungen in Version 5.9.1 vom 05.01.2023

Menü Auswerten | Stapelauswertung

Beim Öffnen der Stapelauswertungen werden generell nur noch die Auswertungen geladen, die angewählt wurden, damit die Stapelauswertung schneller geöffnet werden kann. In diesem Zusammenhang wurden Zugriffsfehler des Programms behoben.

Menü Auswerten | Umsatzsteuer | Voranmeldung + Dauerfristverlängerung

Die finalen Formulare für die Umsatzsteuervoranmeldung und Dauerfristverlängerung stehen Ihnen nun zur Verfügung. Es gab keine inhaltlichen Änderungen zu den zuvor bereits ausgelieferten Entwürfen.

Menü Erfassen | Finanzbuchhaltung | Geldebuchungen

Das Anfügen digitaler Belege innerhalb der Buchungstabelle wurde überarbeitet.

Menü Stammdaten | Nebenbuchhaltung | Inventar

Das Einstellen von Sonderposten ist wieder wie gewohnt möglich.

Menü Stammdaten | Nebenbuchhaltung | Inventar

Die degressive Abschreibung darf nun wieder für Inventare genutzt werden, die 2022 angeschafft wurden.

Änderungen und Ergänzungen in Version 5.9 vom 14.12.2022

Menü Auswerten | BWA-Auswertungen | Vorausberechnung | Bearbeiten

Bei der Übergabe der Vorausberechnung zu einem Plan über die Funktion "Vorschauwerte als Plan speichern" kann nun die erste Planungsebene entweder für Konto oder Kontengruppe (BWA Position) festgelegt werden. Außerdem kann im Plan-Ist-Management jetzt auch die Vorgabe-Rechenvorschrift der BWA verwendet werden.

Menü Auswerten | Jahresabschluss | E-Bilanz | E-Bilanz Assistent

Mit dieser Version wird Ihnen wieder die ältestmögliche Taxonomieversion für das zu sendende Wirtschaftsjahr vorgeschlagen. Somit müssen Sie keine Berichtsbestandteile übermitteln, die noch nicht notwendig wären.

Menü Auswerten | Liquidität | Liquiditätsübersicht zu einem Stichtag

In der Übersicht zur Ermittlung der liquiden Mittel ist nun auch die Erfassung weiterer manueller Positionen möglich. So können Sie im Bereich "Weitere bekannte Posten" Ihnen bereits bekannte Posten wie beispielsweise Löhne oder Milchgeld mit in die Berechnung einbeziehen. Links haben Sie die Möglichkeit einen Text einzugeben und rechts den Betrag. Wird ein Betrag mit negativem Vorzeichen eingetragen, so wird dieser abgezogen.

Menü Auswerten | Umsatzsteuer | Jahreserklärung

Ab sofort steht die Umsatzsteuerjahreserklärung 2022 zur Verfügung.

Menü Auswerten | Umsatzsteuer | Voranmeldung + Dauerfristverlängerung

Die Voranmeldung und Dauerfristverlängerung 2023 stehen Ihnen als "Entwurf" zur Verfügung. Da das Jahressteuergesetz 2022 voraussichtlich erst Weihnachten 2022 verabschiedet wird, war dies nur so möglich. Der Begriff "Entwurf" wirkt sich nicht auf die Übertragung der Daten zu ELSTER aus. Ihre Daten werden ganz normal übermittelt.

Dieses Jahr wurden hauptsächlich Änderungen am Design vorgenommen. Daneben stehen zwei neue Kennzahlen 87 und 90 (neue Steuerschlüssel 300 und 458) für die Lieferung und Installation bzw. den Erwerb von Solarmodulen zur Verfügung.

Zusätzlich haben sich erneut die Steuersätze für die Pauschalbesteuerung nach §24 UStG geändert. Für die betroffenen Steuerschlüssel 310 und 410 sowie 311 und 312 wurden die Gültigkeiten und Steuersätze in der Vorgabe angepasst. Bitte lesen Sie diese Änderungen über die Funktion "Gültigkeiten aus Vorgabedatei importieren" im Menü Stammdaten | Hauptbuchhaltung | Steuerschlüssel ein. Für individuelle Steuerschlüssel kann ein Vorgabesteuerschlüssel hinterlegt werden, um die Gültigkeiten zu aktualisieren.

Menü Auswerten | Umsatzsteuer | Zusammenfassende Meldung

Mit dieser Version steht Ihnen die Zusammenfassende Meldung für 2023 zur Verfügung. Es gab keine inhaltlichen Änderungen.

Menü Datei | Mandanten bearbeiten

Vereinheitlichung der Lizenzprüfung und Benutzerverwaltung

Benutzer mit dem Status Administrator sehen in der Mandantenübersicht eine zusätzliche Spalte "FinanzPlus", die darüber Auskunft gibt, ob der Mandant für FinanzPlus aktiviert ist oder nicht. So können Lizenzen in Bezug auf die Mandantenanzahl von HSC-FinanzPlus, HSC-AuftragPlus und HSC-Rechnungsbuch klar getrennt werden. Sobald ein Benutzer (egal ob Standardnutzer oder Admin) einen Mandanten öffnet, wird der Mandant für das Programm aktiviert. Es gehen keinerlei Daten verloren.

Sollte die Anzahl ihrer Mandanten (z. B. durch eine neue Lizenz) die maximale Mandantenanzahl innerhalb der Lizenz überschreiten, muss ein Benutzer mit Status Administrator die Mandanten wählen, welche weiterhin im Programm bearbeitet werden sollen. Für den Administrator öffnet sich in diesem Fall ein "Mehrfachauswahl-Fenster" in dem mittels Strg + Linke Maustaste (einzelne Markierung mehrerer Mandanten) oder mit Shift + Linke Maustaste (ein Bereich der Mandanten von bis) mehrere Mandanten markiert und aktiviert werden können.

Menü Erfassen | Buchungen importieren

Skonto

Der Schnittstelle wurde ein neues Feld "Skontobetrag" hinzugefügt. Soll bei einer Bezahlung gegen Personenkonten (Voraussetzung Kontoart = S und Gegenkontoart = D/K) automatisch mit Skontoabzug gebucht werden, muss der gezogene Skontobetrag in diesem Feld zusätzlich angegeben werden. Außerdem ist eine eindeutige Zuordnung der Zahlung zur Rechnung notwendig. Im Feld Umsatz ist der tatsächliche Zahlbetrag (abzüglich Skonto) anzugeben.

Menü Erfassen | Buchungen importieren

Zahlungen bei Istbesteuerer

Die Schnittstelle verarbeitet jetzt auch Zahlungen gegen Ausgangsrechnungen, die als Istbesteuerer erfasst wurden. Die notwendige Umbuchung der Umsatzsteuer von nicht fällig auf fällig wird mit der importierten Zahlung anhand der in der originalen Rechnung angegebenen Steuer durchgeführt.

Menü Erfassen | Finanzbuchhaltung | Gelbbuchungen - Formular Splittabelle

Mit dem letzten Update hat sich FinanzPlus die Größe und Position der Gelbbuchungsmaske auf einem zweiten Bildschirm gemerkt. Leider war das bei der Arbeit mit mehreren Instanzen eher hinderlich, da sich die Gelbbuchungsmaske auf dem Bildschirm geöffnet hat, wo bereits die erste Instanz geöffnet ist. Das sorgte für Verwirrung und wurde wieder rückgängig gemacht. Die Gelbbuchungsmaske, das Formular Splittabelle und das Formular Belegvorschau werden wieder auf dem Bildschirm der dazugehörigen Instanz geöffnet.

Menü Erfassen | Finanzbuchhaltung | Gelbbuchungen - Umstellung von Ist- zu Sollbesteuerung

Werden Zahlungseingänge gegen Ausgangsrechnungen, die als Istbesteuerer gebucht wurden, nach dem Wechsel von Ist- auf Sollbesteuerung erfasst, wird die Steuerkorrektur (Umbuchung von "nicht fällig" auf "fällig") nun automatisch vom Programm durchgeführt.

Menü Erfassen | Jahreswechsel

Ein Fehler beim Löschen veralteter Eröffnungsbuchungen, welcher das Durchführen des Jahreswechsels verhindert hat, wurde behoben.

Menü Erfassen | Nebenbuchhaltung | Saldenbestätigungen

Eine neue Einstellungsmöglichkeit "Saldenumfang" wurde integriert. Bei der Einstellung "Nur offene Salden" werden nur die Personenkonto ausgegeben, die einen Saldo zum Stichtag aufweisen. Mit der Einstellung "Auch ausgeglichene Salden" werden auch die Personenkonto aufgelistet, die zwar Bewegungen haben, deren Saldo zum Stichtag aber 0,00 ergibt.

Menü Extras | Datenbank | Mandantenimport Agrostar

Der Agrostar-Import wurde überarbeitet und weiter verbessert.

Menü Stammdaten | Nebenbuchhaltung | Artikel

Ähnlich wie bei den Sachkonten und Steuerschlüsseln steht Ihnen hier nun die Aktualisierung aus unseren Vorgabeartikeln zur Verfügung. In den Artikeln muss "Artikel aktualisieren" = ja eingestellt werden. Es werden die Felder Bewertung Verbrauch, Artikelklasse, Artikelkategorie, alle Gegenkonten und alle BMEL Zuordnungscodes aktualisiert. Wenn Sie individuelle Artikel nutzen, dann müssen Sie zunächst Vorgabeartikel hinterlegen. Schnell gelingt dies mit der Funktion "Vorgabeartikel für eigene Artikel ermitteln" im Kontextmenü des Artikelstamms. Kontrollieren Sie anschließend auch die Einstellung unter "Artikel aktualisieren". Für synchronisierte Mandanten steht die neue Funktion nicht zur Verfügung.

Menü Stammdaten | Nebenbuchhaltung | Artikel

Im Artikelstamm steht Ihnen eine neue Artikelgruppe zur Verfügung. Diese Gruppen können Sie individuell definieren und benennen. Die Artikelgruppe steht Ihnen als zusätzliches Filterkriterium in den Auswertungen zur Verfügung. Diese können Sie vor allem nutzen, wenn die Vergabe der Artikelnummern mit der Zeit durcheinander gekommen ist. Weisen Sie die Artikel einfach einer Gruppe zu und sparen Sie sich die umständliche Auflistung der Artikelnummern in den Auswertungen.

Weiterhin steht Ihnen für die Artikelklasse "Tiere sowie fertige und unfertige Erzeugnisse und Leistungen" eine neue Kategorie zur Verfügung. Dort können Sie festlegen, ob es sich um Tiere Anlagevermögen, Tiere Umlaufvermögen oder um Vorräte handelt. Wenn entsprechende Zuordnungen getroffen werden, stehen Ihnen diese als Filter in den Artikelauswertungen und im BMEL Jahresabschluss zur Verfügung. In unseren Vorgaben ist diese Zuordnung ebenfalls enthalten. Um diese in Ihre Artikel zu laden, müssen Sie wie folgt vorgehen:

- a) In Menü Stammdaten | Grundeinstellung | Betriebsangaben auf "Sachkonten aus Vorgabe manuell aktualisieren" einstellen.
- b) Im Artikelstamm für jeden zu aktualisierenden Artikel "Artikel aktualisieren" = ja einstellen
- c) Bei individuellen Artikeln den Vorgabeartikel hinterlegen oder die Funktion "Vorgabeartikel für eigene Artikel ermitteln" ausführen.
- d) Funktion "Artikel aus Vorgabe aktualisieren" ausführen. **Achtung es werden alle Gegenkonten und Zuordnungen aktualisiert, nicht nur die Artikelkategorie!**

Menü Stammdaten | Nebenbuchhaltung | Inventar

Im Inventarstamm wurden die Möglichkeiten der Bearbeitung von Inventaren mit Sofortabschreibung weiter eingegrenzt. Die Abschreibungsart Sofortabschreibung darf nur noch im Anschaffungsjahr gesetzt werden. Eine Änderung der Abschreibungsart in einem Inventar, in welchem in einem Jahr Sofortabschreibung eingestellt ist, ist nicht möglich. Nur durch das Wiederholen von Jahreswechseln können die Abschreibungen der Inventare korrigiert werden.

Weiterhin ist es bei Sofortabschreibung nicht mehr möglich, die Bemessungsgrundlage und den Abschreibungsbeginn zu editieren.

Menü Stammdaten | Nebenbuchhaltung | Investitionsabzugsbeträge

Mit dem vierten Corona Steuerhilfegesetz wurde die Investitionsfrist für Investitionsabzugsbeträge aus den Jahren 2017 - 2019 bis ins Jahr 2023 verlängert.

Änderungen und Ergänzungen in Version 5.8.3 vom 21.07.2022

Menü Auswerten | BMEL-Jahresabschluss

Mit diesem Update steht Ihnen der neue BMEL-Abschluss 2021/2022 und die neueste Winplausi Version 5.8 vom 30.06.2022 zur Verfügung.

Menü Auswerten | Jahresabschluss | Anlagenspiegel zur Bilanz

Ab dem Wirtschaftsjahr 2018 steht Ihnen nun der Anlagenspiegel zur Bilanz nach BilRUG zur Verfügung. In der E-Bilanz und dem BMEL Jahresabschluss ist dieser bereits länger implementiert.

Menü Auswerten | Jahresabschluss | E-Bilanz | E-Bilanz Assistent

Beim Anlegen einer neuen E-Bilanz können Sie in Schritt 1 über die Angabe Bilanzart jetzt festlegen, ob ein Jahresabschluss (Standard) oder eine Eröffnungsbilanz erstellt werden soll.

Menü Auswerten | Stapelauswertung

In der Stapelauswertung steht Ihnen nun die Auswertung Investitionsabzugsbetrag zur Verfügung.

Menü Auswerten | Stapelauswertung

Ab sofort steht Ihnen in den Stapelauswertungen auch die Plan-Ist-BWA zur Verfügung.

Menü Auswerten | Text- und Berichtsbearbeitung

Über das Datenfeld Code (Einstellung Auswertungsname = BMEL) können jetzt auch die Angaben zum BMEL Deckblatt (Codes 0001 bis 0044), wie zum Beispiel Code 0035 Betriebsnummer in der InVeKoS-Datenbank (ZID), abgerufen werden.

Menü Erfassen | Finanzbuchhaltung | Geldebuchungen - Erfassungseingabe / Buchungstext

Bei der Nutzung von Buchungsvorlagen in der Gelderfassung werden nun die aktuell hinterlegten Erfassungseinstellungen, beispielsweise zum Buchungstext, berücksichtigt.

Menü Erfassen | Finanzbuchhaltung | Geldebuchungen - Formular Splittabelle

Die Größe des Formulars Splittabelle wurde erneut angepasst. Außerdem merkt sich FinanzPlus nun auch die Position von der Geldebuchungsmaske, dem Formular Splittabelle und der Belegvorschau auf einem zweiten Bildschirm.

Menü Erfassen | Finanzbuchhaltung | Geldebuchungen - Weiteres "Import Kontobewegungen" F7

Die manuelle Buchung von Inventarbewegungen ist nun auch bei F7 Bankimport möglich. Nicht möglich ist die Auswahl von Inventaren bei der Hinterlegung von Buchungserkennungen.

Menü Stammdaten | Grundeinstellung | Buchungserkennung-Bank

In der Übersicht der Buchungserkennungen wird nun die Spalte "Auftraggeber" eingeblendet, sodass nach dieser gefiltert werden kann.

Stammdaten | Benutzer

Benutzer können nun auch in FinanzPlus inaktiv gesetzt werden. Diese werden bei der Benutzerauswahl beim Starten ausgeblendet. Weiterhin existiert ein Filter "Inaktive Benutzer einblenden" unter Weiteres.

Änderungen und Ergänzungen in Version 5.8.2 vom 05.05.2022

Menü Erfassen | Buchungen importieren

Ein Fehler beim Importieren von Artikelbuchungen wurde behoben.

Menü Erfassen | Finanzbuchhaltung | Geldebuchungen

In der Erfassungsmaske steht Ihnen eine neue Funktion "Schnellsuche" (Strg + S) zur Verfügung. Über diese erreichen Sie die Schnellsuche samt automatisch eingestelltem Wirtschaftsjahr. Wurde im oberen Bereich ein Sachkonto, Kreditor, Debitor, Gesellschafter oder Inventar bereits eingetragen, wird die Schnellsuche auch darauf direkt gefiltert und die Buchungen werden sofort angezeigt. Innerhalb der Schnellsuche können Sie auf der Registerseite Auswahl weitere Einstellungen treffen und so die Schnellsuche vollumfänglich aus der Erfassungsmaske heraus nutzen.

Änderungen und Ergänzungen in Version 5.8.1 vom 15.03.2022

Menü Auswerten | EÜR-Auswertungen | Anlage EÜR erstellen

Die Reihenfolge innerhalb der neuen XML-Dateistruktur wurde korrigiert.

Menü Erfassen | Finanzbuchhaltung | Geldbuchungen - Erfassungseinstellungen

Ein Fehler im Zusammenhang mit spezifischen Erfassungseinstellungen wurde behoben.

Menü Erfassen | Finanzbuchhaltung | Inventurerfassung

Die zusätzliche Einstellung "Nur bebuchte Artikel drucken" zur Inventur-Bestandsliste bildet nun auch Artikel ab, die nur eine Eröffnungsbuchung besitzen. Außerdem wurde eine Rundungsdifferenz in der Summenberechnung behoben.

Menü Erfassen | Finanzbuchhaltung | Mengenbuchungen

Die Markierung für Abschlussbuchungen wird jetzt wieder nur noch dann gesetzt, wenn aktiv "Abschlussbuchung" angewählt wurde.

Änderungen und Ergänzungen in Version 5.8 vom 07.03.2022

Menü Auswerten | EÜR-Auswertungen | Anlage EÜR erstellen

Mit diesem Update steht Ihnen die Anlage zur Einnahmenüberschussrechnung für den Veranlagungszeitraum 2021 zur Verfügung.

Wichtigste Neuerungen:

Der Bereich "I. Ermittlung des maßgeblichen Gewinns/Verlusts für Zwecke des § 4 Abs. 4a EStG" in der Anlage SZ wurde abgeändert. Dadurch wurden auch neue Kennzahlen integriert. Die Vorgabekontenrahmen wurden entsprechend angepasst.

Innerhalb der Anlage LuF muss der Richtbetrag in EUR/Liter für Ausbau- und Vertriebskosten (Zeilen 7 bis 11) nun selbst gefüllt werden. Das Programm berechnet dann entsprechend. Außerdem wurde ein neuer Bereich "Forstwirtschaft - Pauschale Betriebsausgaben nach § 4 ForstSchAusglG" hinzugefügt.

Die neuen Zuordnungscodes können Sie wie gewohnt unter "Menü Stammdaten | Hauptbuchhaltung | Sachkonten - Weitere Funktionen - Zuordnungscodes Anlage EÜR importieren" einlesen.

Menü Auswerten | EÜR-Auswertungen | Anlage EÜR erstellen

Codenachweis - Verschieben von Konten

Auf der Registerseite "Eingaben" der Anlage EÜR können Sie auf der rechten Seite die zugeordneten Konten zu den jeweiligen Positionen sehen, wenn Sie in eines der Eingabefelder geklickt haben. Die Konten können jetzt wahlweise über Drag & Drop oder per Rechtsklick über das Kontextmenü verschoben werden.

Vorgehen für Variante 1 - Drag & Drop

- 1) Klicken Sie das Konto im Codenachweis mit der linken Maustaste an und halten diese dauerhaft gedrückt.
- 2a) Verschieben Sie den Cursor auf der gleichen Seite der Anlage EÜR auf ein anderes Eingabefeld und lassen über dem Eingabefeld die linke Maustaste los (Hinweis: Der Cursor bekommt ein kleines Rechteck, wenn Sie das Konto ablegen können).
- 2b) Soll das Konto auf eine andere Seite verschoben werden, halten Sie den Cursor mit gedrückter Maustaste für eine Sekunde auf der gewünschten Seite im linken Menübaum. Das Programm wechselt dann die Seite und Sie können den Cursor (linke Maustaste weiter gedrückt halten) bis zum gewünschten Eingabefeld bewegen und dort dann loslassen.

Vorgehen Variante 2 - Verschieben und Einfügen über das Kontextmenü

- 1) Klicken Sie das Konto im Codenachweis an und öffnen per Rechtsklick das Kontextmenü.
 - 2) Wählen Sie "Konto verschieben".
 - 3) Wechseln Sie jetzt in das gewünschte Eingabefeld (auch eine andere Seite ist möglich), in welches das Konto verschoben werden soll und öffnen dort im Codenachweis erneut per Rechtsklick das Kontextmenü und wählen "Konto einfügen".
- Hinweis: Sie können auch ohne das Kontextmenü nur über die Tastenkürzel Strg+X (Konto verschieben) und Strg+V (Konto einfügen) vorgehen.
- Im Hintergrund ändert das Programm nach erfolgreichem Verschieben den EÜR-Zuordnungscode des verschobenen Kontos für dieses EÜR Wirtschaftsjahr im Sachkontenstamm.

Menü Auswerten | Text- und Berichtsbearbeitung

Der BMEL Anlagenspiegel wurde in die Text- und Berichtsbearbeitung aufgenommen. Ihnen stehen jeweils separate Datenfelder für die Entwicklung der Anschaffungs- und Herstellungskosten, die Berechnung der kumulierten Abschreibung und die Ermittlung des Restbuchwertes zur Verfügung.

Menü Auswerten | Umsatzsteuer | Jahreserklärung

Mit diesem Update steht Ihnen die Umsatzsteuerjahreserklärung für den Veranlagungszeitraum 2021 zur Verfügung.

Menü Erfassen | Finanzbuchhaltung | Geldebuchungen

Im "Formular Splittabelle" werden nun im unteren Bereich die Summen für Nettobetrag, Steuerbetrag und Bruttobetrag ausgewiesen.

Menü Erfassen | Finanzbuchhaltung | Geldebuchungen - Belegvorschau

Wenn sich auf digitalen Belegen, die aus dem DMS postStream übertragen werden, Kommentare und Notizen befinden, werden diese nun über den Maushint vollständig angezeigt.

Menü Erfassen | Finanzbuchhaltung | Mengeneinträge

Der Menüpunkt wurde überarbeitet. Mit Doppelklick auf eine Buchung aus der Buchungsanzeige wird diese genau wie in der Schnellsuche komplett angezeigt. Durch einen Klick mit der rechten Maustaste in eine Buchung zu einem Artikel können Sie diese, wie gewohnt, zum Bearbeiten öffnen oder löschen, sofern die Buchungen nicht verbucht sind.

Menü Erfassen | Nebenbuchhaltung | Zahlungsvorschläge / Lastschriftvorschläge

Die Spalte "Buchungstext" wurde den Zahlungs- und Lastschriftvorschlägen hinzugefügt.

Menü Stammdaten | Benutzerverwaltung

Das Recht "Buchungen erfassen ja/nein" wurde überarbeitet. Es ist nun möglich, dass trotz Buchungen erfassen = nein dem Benutzer die Funktionen Menü Erfassen | Nebenbuchhaltung | Mahnvorschläge, Menü Erfassen | Nebenbuchhaltung | Zahlungsvorschläge sowie Menü Erfassen | Nebenbuchhaltung | Lastschriftvorschläge zur Verfügung stehen, da über diese Menüpunkte keine Buchungen ausgelöst werden. Das Bearbeiten von Stammdaten innerhalb dieser Menüpunkte wird jedoch weiterhin unterbunden.

Menü Stammdaten | Grundeinstellung | Buchungserkennung-Bank

Innerhalb der Buchungserkennungen können jetzt auch Artikel oder Gesellschafter für den Buchungsvorschlag hinterlegt werden (Ausnahme Aufteilung). Soll ein Gesellschafter vorgeschlagen werden, kann zusätzlich direkt das für die Buchung notwendige Privatkonto angegeben werden. Zudem können Sie bei Sachkonten (Kontentyp = Anlagekonto, Aufwandskonto, Ertragskonto oder Bestandskonto) und Artikeln einen von den Stammdaten abweichenden Steuerschlüssel hinterlegen.

Menü Stammdaten | Hauptbuchhaltung | Sachkonten - Pflegekontenrahmen

Es wurden Überarbeitungen an den Kontenzuordnungen und den Rechenvorschriften zur Bilanz für den Pflegekontenrahmen vorgenommen.

Menü Stammdaten | Hauptbuchhaltung | Steuerschlüssel

Im Rahmen des Jahressteuergesetzes 2020 wurde der Entwurf eines Gesetzes zur Umsetzung unionsrechtlicher Vorgaben im Umsatzsteuerrecht durch den Bundestag angenommen. Dadurch ändert sich nun ggf. jährlich der Umsatzsteuer-Durchschnittssatz für pauschalierende Landwirte. Ab 2022 liegt dieser statt bisher 10,7 % nun bei 9,5 %.

Dafür wurde eine neue Funktion "Gültigkeit" innerhalb der Steuerschlüsselstammdaten aufgenommen. Die betroffenen Steuerschlüssel 310 und 410 wurden in den Vorgaben entsprechend angepasst. Die Gültigkeiten können Sie über Menü Stammdaten | Hauptbuchhaltung | Steuerschlüssel - Weiteres - "Gültigkeiten aus Vorgabedatei importieren" einlesen.

Zusätzlich wurde die Bezeichnung in "Umsatz 10,7 % / 9,5 % USt" für Steuerschlüssel 310 und "Vorst. 10,7% / 9,5 %" für Steuerschlüssel 410 geändert.

Gleiches gilt für die jeweils hinterlegten Steuerkonten.

Landwirtschaftlicher Kontenrahmen 4stellig - 3881

Landwirtschaftlicher Kontenrahmen 5stellig - 38062

neue Bezeichnung: "Umsatzsteuer Pauschalierer (10,7 %, 9,5 %)"

Landwirtschaftlicher Kontenrahmen 4stellig - 1437

Landwirtschaftlicher Kontenrahmen 5stellig - 14062

neue Bezeichnung: "Abziehbare Vorsteuer Pauschalierer (10,7 %, 9,5 %)"

Menü Stammdaten | Nebenbuchhaltung | Inventar

Mit dem Vierten Corona-Steuerhilfegesetz wurde die Zulässigkeit der degressiven Abschreibung um ein Jahr verlängert. Zuvor galt dies nur für Inventare, die in den Wirtschaftsjahren 2020 und 2021 angeschafft wurden. Die Prüfungen wurden entsprechend angepasst, sodass nun auch für Inventare mit Zugang in 2022 die degressive Abschreibung genutzt werden kann.

Menü Stammdaten | Nebenbuchhaltung | Inventar

Die Prüfung auf den Einstellbetrag für Sonderposten mit der Sonderpostenart = IAB (§ 7 g Abs. 2 EStG) wurde überarbeitet. Wenn das Einstelldatum größer 31.12.2019 ist, sind im Feld "Einstellbetrag Geschäftsjahr in %" nun bis zu 50 % möglich.

Neues Modul - Stoffstrombilanz

Das neue Modul 23 Stoffstrombilanz steht Ihnen nun in HSC-FinanzPlus zur Verfügung. Für eine Freischaltung wenden Sie sich bitte an den für Sie zuständigen Vertrieb. Eine Anleitung zum Modul finden Sie unter Menü Hilfe | Dokumente | Allgemeine Dokumente | Anleitung Stoffstrombilanz.

Änderungen und Ergänzungen in Version 5.7.2.3 vom 06.01.2022

Menü Auswerten | Umsatzsteuer | Organschaft

Ab sofort steht Ihnen die Umsatzsteuerorganschaft für den Anmeldezeitraum ab Januar 2022 zur Verfügung.

Änderungen und Ergänzungen in Version 5.7.2.2 vom 06.12.2021

Menü Auswerten | Umsatzsteuer | Dauerfristverlängerung

Die Dauerfristverlängerung für 2022 steht Ihnen nun zur Verfügung.

Menü Auswerten | Umsatzsteuer | Voranmeldung

Die Umsatzsteuervoranmeldung für den Meldezeitraum 2022 wurde integriert.

Menü Auswerten | Umsatzsteuer | Zusammenfassende Meldung

Die Zusammenfassende Meldung für 2022 steht Ihnen nun zur Verfügung. Der Versand über Elster ist erst möglich, wenn der Meldezeitraum erreicht ist.

Menü Erfassen | Finanzbuchhaltung | Geldebuchungen

Ein Problem wurde behoben, durch das das Programm beim Brutto-Pauschalierer beim Bebuchen von Artikeln einen Steuerschlüssel forderte.

Änderungen und Ergänzungen in Version 5.7.2.1 vom 09.11.2021

Menü Erfassen | Buchungen importieren

Die Prüfung auf unterschiedliche OP-Nummern innerhalb einer Splittbuchung wurde korrigiert. Wird eine Zahlung gebucht (Konto = S für Sachkonto), dann dürfen unterschiedliche OP-Nummern innerhalb einer Splittbuchung angegeben werden.

Menü Erfassen | Finanzbuchhaltung | Geldebuchungen

Wenn auf einem offenen Posten nur noch ein Restbetrag offen ist, weil bereits Teilzahlungen erbracht wurden, schlägt das Programm bei der Zahlung im Feld Umsatz auf der Gegenseite nun wieder den korrekten, verbleibenden Betrag und nicht den vollen Umsatz des originalen offenen Postens vor.

Menü Erfassen | Finanzbuchhaltung | Geldebuchungen

Das Suchen eines passenden offenen Postens bei der Zahlung wurde erweitert. Findet das Programm keine einzelne offene Rechnung (nur eine Buchung auf der OP-Nummer), die dem Umsatz der Zahlung entspricht, wird zusätzlich auf die OP-Nummer saldiert. Befinden sich beispielsweise zwei Rechnungen auf einer OP-Nummer und stimmt deren Gesamtsaldo mit dem bei der Zahlung eingegebenen Umsatz überein, dann wird automatisch eine Splittbuchung gegen diese OP-Nummer erzeugt, um die beiden einzelnen Buchungen auszugleichen.

Menü Erfassen | Finanzbuchhaltung | Geldebuchungen - Weiteres "Import Kontobewegungen" F7

Der Buchungsvorschlag bei einer hinterlegten Buchungserkennung gegen Kreditor wurde in Bezug auf das Soll/Haben-Kennzeichen korrigiert.

Menü Erfassen | Nebenbuchhaltung | Offene Posten SEPA-Mandate zuordnen

Eine neue Option "Nur noch nicht ausgeglichene offene Posten anzeigen" (standardmäßig aktiviert) wurde dem Menüpunkt hinzugefügt. Beträgt der Saldo auf einer OP-Nummer nicht 0, wird außerdem geprüft, welche Buchungssätze auf der OP-Nummer noch nicht ausgeglichen sind. Nur diese werden dann geladen.

Menü Erfassen | Nebenbuchhaltung | Zahlungsvorschläge / Lastschriftvorschläge

Beim Einlesen der Rechnungen mit der Einstellung "Ungebuchte Stapel als bezahlt berücksichtigen" wurde im Update auf Version 5.7.2 eine Prüfung integriert, dass in erstellten (ungebuchten) Stapeln keine Rechnung mit Buchungssatz = 0 vorhanden sein darf. Manuelle Positionen haben allerdings generell Buchungssatz = 0. Diese werden jetzt bei der Prüfung ignoriert.

Menü Erfassen | Nebenbuchhaltung | Zahlungsvorschläge / Lastschriftvorschläge

Die Funktion "Rechnungen ohne Skontoprüfung" kann wieder wie gewohnt zum Einlesen der Rechnungen in einen Zahlungs- oder Lastschriftvorschlag genutzt werden.

Änderungen und Ergänzungen in Version 5.7.2 vom 02.11.2021

Menü Auswerten | Auswertungen | Anlagenverzeichnis

Das Archivieren des Anlagenverzeichnisses ist jetzt auch bei Mandanten möglich, die nur für die Erstellung von Sonder- und Ergänzungsbilanzen angelegt wurden.

Menü Auswerten | BMEL-Jahresabschluss - Menü Auswerten | Jahresabschluss | Abschlussbilanz

In den Abschlussbilanzen wurde eine neue Option "Gewinnverteilung Gesellschafter" integriert. Diese weist die einzelnen Anteile der Gesellschafter am Gewinn als Unterposition zum Gegenkonto Gewinn- und Verlustanteil aus. Der Kontennachweis muss dafür entweder "für alle Konten" oder "für alle Konten außer den GuV-Konten" aktiviert sein.

Menü Auswerten | EÜR-Auswertungen | Anlage EÜR erstellen | Archivieren

Das Archivieren der Anlage EÜR ist wieder möglich.

Menü Auswerten | Jahresabschluss | E-Bilanz | E-Bilanz Assistent - Taxonomie 6.4

Die E-Bilanz Taxonomie Version 6.4, zu verwenden für Wirtschaftsjahre, die nach dem 31.12.2019 beginnen und vor dem 31.12.2022 enden, wurde implementiert. Ab dieser Taxonomie muss in der E-Bilanz zwingend auch der Berichtsbestandteil "Steuerlicher Betriebsvermögensvergleich" übermittelt werden. Für den Bundesanzeiger gilt diese Prüfung nicht.

Menü Auswerten | Stapelauswertung

Bei der Umsatzsteuer Verprobung wird die Angabe im Feld "Erlaubte Abweichung" in der jeweiligen Stapelauswertung jetzt gespeichert und beim erneuten Aufrufen entsprechend geladen.

Menü Auswerten | Stapelauswertung

Auswertungen können nun mehrfach mit komplett separaten Einstellungen (z. B. abweichender Zeitraum oder Kontenfilter) innerhalb der Stapelauswertung vorkommen.

Menü Auswerten | Stapelauswertung

Das Umbenennen von bereits angelegten Stapelauswertungen wurde ermöglicht.

Menü Auswerten | Text- und Berichtsbearbeitung

Datenfeld "BMEL Einzelaufstellung der Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten"

Die Spalte für öffentliche Förderungen (ö. F.) wurde dem Datenfeld hinzugefügt.

Menü Datei | Konsolidierung | Mandanten konsolidieren

Mandanten, die ihre Geschäftstätigkeit abweichend vom eingestellten Beginn des Konsolidierungszeitraums aufnehmen, wurden nicht mit in die Konsolidierung einbezogen. Dies wurde behoben.

Menü Erfassen | BMEL Eingaben | Landwirtschaftliche Tierproduktion

Im BMEL-Code 4146 "Wolle" in der Spalte "naturale Leistungen" wird jetzt automatisch * 100 gerechnet, um die korrekten Werte an winplausi zu übergeben. Generell sollte der Artikel Wolle (Artikelnummer in der Vorgabe 2146) in Dezitonnen erfasst werden, damit alle Stellen im BMEL korrekt abgebildet werden.

Menü Erfassen | Buchungen importieren

Die Schnittstelle wurde um eine neue Prüfung auf Buchungen mit Null-Umsatz erweitert.

Menü Erfassen | Buchungen importieren

Gesellschafterbuchungen

Die Schnittstelle wurde um Gesellschafter erweitert. In den Spalten Konto- sowie Gegenkontoart kann G für Gesellschafter angegeben werden. Zusätzlich muss in der neuen Spalte Privatkonto ein Konto mit Kontentyp = Privateinlage / Privatentnahme hinterlegt sein, wenn eine Gesellschafterbuchung importiert werden soll. Es ist auf die Buchungslogik von HSC-FinanzPlus zu achten. Detailinformationen zur Schnittstelle entnehmen Sie bitte der Hilfe.

Menü Erfassen | Buchungen importieren

Artikel

Die Schnittstelle wurde um die Gegenkontoart Artikel erweitert. Es können nur reine Geldbewegungen (Ein- oder Verkäufe) über Artikel erfasst werden. Alle weiteren Mengenbewegungen von Artikeln sind weiterhin über Menü Erfassen | Finanzbuchhaltung | Mengenbuchungen zu erfassen. Detailinformationen entnehmen Sie bitte der Hilfe.

Menü Erfassen | Buchungen importieren - Digitale Belege

Die Schnittstelle wurde um den Import von digitalen Belegen erweitert. Detailinformationen zur Funktionalität entnehmen Sie bitte der Hilfe.

Menü Erfassen | Finanzbuchhaltung | Geldebuchungen

Das Privatkonto wurde automatisch geleert, wenn das Eingabefeld für den Gesellschafter verlassen wurde. In einigen Fällen (z. B. beim Laden einer Buchung aus einer Vorlage) sorgte das für Probleme. Das Privatkonto wird nun nicht mehr automatisch geleert.

Menü Erfassen | Finanzbuchhaltung | Geldebuchungen

Sie haben nun die Möglichkeit, importierte Buchungen (blau gekennzeichnet) zu stornieren. Beachten Sie dabei bitte unbedingt, dass nur im Fall einer mit HSC-AuftragPlus verbundenen Mandantendatenbank gemeldet werden kann, dass von dort übergebene Ein- oder Ausgangsrechnungen in der Finanzbuchhaltung storniert wurden. Stammt die importierte Buchung aus einem anderen Programm bzw. wurde sie über eine Datei eingespielt, besteht keinerlei Verbindung. Die Stornierung bzw. den Grund der Storno müssen Sie dann bei Bedarf selbst an den entsprechenden Mitarbeiter melden.

Menü Erfassen | Finanzbuchhaltung | Geldebuchungen

Import Zahlung/Lastschrift F6

Enthalten Zahlungs- oder Lastschriftvorschläge manuelle Positionen, werden diese nun als Splittteil mit in die Buchungsmaske geladen. Ggf. notwendige Vervollständigungen, z. B. das Sachkonto oder wenn die manuelle Position gegen Gesellschafter läuft zusätzlich das Privatkonto, müssen manuell gefüllt werden, bevor die Buchung abgeschlossen werden kann.

Menü Erfassen | Finanzbuchhaltung | Geldebuchungen - Digitalen Beleg Anzeigen F9

In Verbindung mit dem DMS postStream

Auch wenn über die Funktion "Digitalen Beleg Anzeigen F9" der postStream-Viewer geöffnet wurde, kann jetzt parallel in HSC-FinanzPlus weitergearbeitet werden.

Menü Erfassen | Finanzbuchhaltung | Geldebuchungen - Erfassungseinstellungen

Der Bereich Buchungstext innerhalb der Erfassungseinstellungen wird jetzt für jede neue Buchung abgespeichert. Beim Bearbeiten der Buchung werden also auch diese Einstellungen genauso geladen, wie sie original erfasst wurden.

Menü Erfassen | Finanzbuchhaltung | Geldebuchungen - Formular Belegvorschau

In der Erfassungsmaske kann nun im Formular Belegvorschau unter Weiteres der Zoom Faktor pro Benutzer eingestellt werden. Standardmäßig wird hier 100 % mitgeliefert. Die Einstellung gilt dann für diesen Benutzer global (über alle Mandanten).

Menü Erfassen | Finanzbuchhaltung | Geldebuchungen - Offene Rechnungen

Die Suche eines passenden offenen Postens bei der Bezahlung wurde verfeinert. Wird im Bereich "Offen ohne Skonto" kein Treffer zum angegebenen Personenkonto und Umsatz gefunden, sucht das Programm im Bereich "Offen mit Skontoabzug", ob es einen übereinstimmenden offenen Posten findet. Außerdem wird bei mehreren offenen Posten auf dem Personenkonto mit demselben Betrag nun immer der nach dem Belegdatum älteste offene Posten vorgeschlagen. Befindet sich auf dem Personenkonto nur ein offener Posten und erfolgt eine Bezahlung, wird unabhängig vom Umsatz automatisch diese OP-Nummer vorgeschlagen, weil dann von einer Sammelbuchung ausgegangen wird.

Menü Erfassen | Finanzbuchhaltung | Geldebuchungen - Weiteres "Import Kontobewegungen" F7

Zur besseren optischen Trennung von bereits gebuchten Kontobewegungen wurde eine neue Spalte "Gebucht" eingeführt, in der ein Stempel dargestellt wird, sobald die Kontobewegung erfasst wurde. Zusätzlich werden gebuchte Kontobewegungen kursiv und grau dargestellt. Außerdem wird dort jetzt auch das richtige Gegenkonto abgedruckt, wenn die Buchung durchgeführt wurde. Über die neue Combobox "Gebuchte Kontobewegungen" können Sie sich diese bei Bedarf auch gänzlich ausblenden.

Menü Erfassen | Nebenbuchhaltung | Offene Posten SEPA-Mandate zuordnen

Die Zuordnung der SEPA-Mandate zu offenen Posten wurde auf Buchungssatzebene umgestellt.

Menü Erfassen | Nebenbuchhaltung | Zahlungsvorschläge / Lastschriftvorschläge

Das Einlesen der offenen Rechnungen wurde auf Buchungssatzebene umgestellt. Zuvor wurden die offenen Rechnungen auf die OP-Nummer saldiert. Jetzt werden in neue Zahlungs- und Lastschriftvorschläge die einzelnen offenen Buchungen eingelesen und stimmen damit in ihrer Funktionalität mit den Menüpunkten Auswerten | Auswertungen | Offene Posten und Erfassen | Nebenbuchhaltung | Offene Posten ausgleichen überein. Dies vereinfacht auch das finale Buchen der erstellten Stapel in der Geldebuchungsmaske, da den einzelnen Splittteilen bereits bei der Erstellung der Stapel die exakte Buchung zugeordnet wurde.

Menü Erfassen | Nebenbuchhaltung | Zahlungsvorschläge / Lastschriftvorschläge

Die Auswahl des Überweisungsempfängers bzw. Zahlungspflichtigen für manuelle Positionen in den Zahlungs- und Lastschriftvorschlägen wurde um Gesellschafter erweitert. Wenn diese Stapel in der Geldebuchungsmaske gebucht werden, muss dann für diese manuelle Position bzw. für diesen Splittteil innerhalb der Buchung noch ein Privatkonto angegeben werden. Der Gesellschafter, der Betrag sowie der Buchungstext werden automatisch anhand der manuellen Position aus dem Zahlungs- bzw. Lastschriftvorschlag gefüllt.

Menü Stammdaten | Benutzerverwaltung

In der Benutzerverwaltung wurde eine neue Einstellung unter "Weitere Funktionen" aufgenommen. Wenn Sie den Haken bei "Auswertungseinstellungen pro Benutzer speichern" entfernen, werden jegliche Auswertungseinstellungen nicht mehr pro Benutzer im Mandanten gespeichert, sondern sind für alle Nutzer identisch. Es werden immer die letzten Einstellungen gespeichert und geladen.

Menü Stammdaten | Grundeinstellung | Zahlungsverkehr

Sie können den Namen der Ausgabedatei mit dem Platzhalter {DATUM} ergänzen. Beim Erzeugen der SEPA-Datei wird dadurch das aktuelle Systemdatum an den Dateinamen angehängen. Werden mehrere Zahlungsvorschläge an einem Tag erstellt, wird zusätzlich über eine Nummer im Dateinamen hochgezählt. Damit soll das versehentliche Überschreiben der Zahlungsvorschläge im Ausgabeordner vermieden werden.

Menü Stammdaten | Nebenbuchhaltung | Gesellschafter

Im Gesellschafterstamm wurde die IBAN-Konvertierung hinzugefügt.

Menü Stammdaten | Nebenbuchhaltung | Inventar

Der Inventarstamm wurde um das Feld "Nachkommastellen Menge" erweitert. Sie können hier einstellen, wie viele Nachkommastellen für die Menge erfasst, abgespeichert und ausgewertet werden sollen. Dieses Feld steht standardmäßig auf "fünf Nachkommastellen", da das der bisherige Datenbankstandard für das Feld Menge war.

Menü Stammdaten | Nebenbuchhaltung | Investitionsabzugsbeträge

Erneute Änderungen beim Investitionsabzugsbetrag nach § 7g EStG

Die Frist für Investitionsabzugsbeträge, deren dreijährige oder auf vier Jahre verlängerte Investitionsfrist 2021 auslaufen würde, wurden erneut um ein Jahr auf vier bzw. fünf Jahre verlängert (§ 52 Abs. 16 Sätze 3 und 4 EStG). In 2017 und 2018 gebildete Investitionsabzugsbeträge müssen nun also erst 2022 aufgelöst werden. Die ggf. in 2021 bereits automatisch eingetragene Rückgängigmachung entfernen Sie bei Bedarf bitte manuell, damit der Investitionsabzugsbetrag beim Jahreswechsel auf 2022 vorgetragen wird.

Aufgrund der Änderungen wurden außerdem zwei neue Konten in die Kontenrahmen aufgenommen. Sie können diese bei Bedarf im Menü Stammdaten | Hauptbuchhaltung | Sachkonten über Weitere Funktionen | Stammdatenschnellanlage anlegen.

"Hinzur. IAB § 7g(2) EStG, aus 4. vorangeg.WJ Haben"

Nummer 9914 für die Kontenrahmen SKR03, SKR04, LW 4stellig , LW 4stellig 2, Ärzte, Reisebüro

Nummer 99140 für den Kontenrahmen LW 5stellig

Nummer 991400 für den Meißner Kontenrahmen

Nummer 9984 für den Pflegekontenrahmen

"Rückgängigmachung IAB §7g(3,4)EStG 4. vorangeg.WJ"

Nummer 9915 für die Kontenrahmen SKR03, SKR04, LW 4stellig , LW 4stellig 2, Ärzte, Reisebüro

Nummer 99150 für den Kontenrahmen LW 5stellig

Nummer 991500 für den Meißner Kontenrahmen

Nummer 9985 für den Pflegekontenrahmen

Menü Stammdaten | Nebenbuchhaltung | Investitionsabzugsbeträge

Der Lebenslauf unter Weiteres wurde angepasst. Außerdem werden die Felder "Datum der Investition", "Bezeichnung Investition" und "Tatsächlichen Anschaffungskosten" jetzt jahresweise gespeichert, um die Verteilung von Investitionsabzugsbeträgen auf mehrere Anschaffungen einfacher realisieren zu können. Menü Auswerten | Stammdaten | Investitionsabzugsbeträge sowie Menü Auswerten | EÜR-Auswertungen | Anlage EÜR erstellen wurden entsprechend angepasst.

Änderungen und Ergänzungen in Version 5.7.1 vom 28.06.2021

Menü Auswerten | EÜR-Auswertungen | Anlage EÜR erstellen

Es wurden Probleme beim Versenden der EÜR in Zusammenhang mit Investitionsabzugsbeträgen behoben.

Menü Erfassen | Buchungen Lohn | Standardlohnbuchungen

Ein Fehler in Zusammenhang mit dem neuen Steuerschlüsselkennzeichen "Sondervorauszahlung" wurde behoben, durch den der Import blockiert wurde.

Menü Erfassen | Finanzbuchhaltung | Gelbbuchungen - Digitalen Beleg buchen F12

Schnittstelle postStream

Bei der Übergabe werden nun aus postStream die Felder "RNr. intern" als Belegnummer und "Eingangsdatum" (der Datei im postStream) als USt-VA-Datum in HSC-FinanzPlus übernommen.

Menü Erfassen | Finanzbuchhaltung | Gelbbuchungen - Verbindung DMS

Werden aus einem DMS übergebene Belege im Programm als Splittbuchung gebucht, wird nun auch für Kostenstellen und Kostenträger jeweils der Wert "Splitt" zurückgegeben.

Menü Stammdaten | Nebenbuchhaltung | Kunden / Lieferanten - Übertragung ans DMS

Es wird nun auch das Feld "Aktiv/inaktiv" an das verbundene DMS übermittelt.

Änderungen und Ergänzungen in Version 5.7 vom 07.06.2021

Menü Auswerten | Auswertungen | Anlagenverzeichnis

Die Berechnung der Anschaffungs- und Herstellungskosten innerhalb des Anlagenverzeichnisses in Bezug auf rückwirkende Auswertungsmonate wurde korrigiert.

Menü Auswerten | BMEL-Jahresabschluss

Der BMEL-Jahresabschluss für das Abschlussjahr 2020/2021 steht Ihnen nun zur Verfügung.

Menü Auswerten | BWA-Auswertungen | Auswertung erstellen

Auf dem Deckblatt der BWA-Auswertung kann nun über das Kontextmenü unter Buchhaltungsangaben ein Platzhalter Kostenstellen und Kostenträger eingefügt werden. Diese werden dann im Format: 'Nummer: Bezeichnung' mit Komma getrennt dargestellt.

Menü Auswerten | EÜR-Auswertungen | Anlage EÜR erstellen

Über Codenachweis senden/nicht senden können Sie entscheiden, ob der Einzelwertnachweis der Positionen ebenfalls übermittelt werden soll oder nicht. Beachten Sie dabei bitte grundsätzlich, dass bei bestimmten Positionen negative Beträge nicht übermittelt werden dürfen. Im Zweifel müssen Konten dann anderen Positionen zugeordnet werden.

Menü Auswerten | EÜR-Auswertungen | Anlage EÜR erstellen

Während der Bearbeitung der EÜR können Sie nun im Wertennachweis der einzelnen Positionen (rechte Seite des Fensters) auch Überträge aus anderen Positionen sehen und per Doppelklick zu diesen springen.

Menü Auswerten | Jahresabschluss | Veröffentlichung Bundesanzeiger

Die Vorgaben zur Sichtbarkeit der Positionen für kleine Kapitalgesellschaften wurden für die Taxonomien 6.2 und 6.3 überarbeitet.

Menü Datei | Mandanten bearbeiten

Über die neue Funktion unter Menü Datei | Mandanten bearbeiten - Weitere Funktionen - "Excel-Liste der Mandanten erstellen" können Sie sich die Mandantenliste als Excel-Datei ablegen. Diese Funktion steht nur Benutzern mit Zugriffsstatus = Administrator zur Verfügung und kann bei vielen Mandanten zum Beispiel zur Kontrolle der noch benötigten Mandanten dienen. Außerdem kann bei Lizenzen ab 20 Mandanten eine Warnung aktiviert werden (ebenfalls über weitere Funktionen), welche bei 90% Auslastung der maximalen Mandantenanzahl beim Neuanlegen eines Mandanten auf eine möglicherweise notwendige Erhöhung der Lizenz hinweist.

Menü Erfassen | Buchungen Faktura

Über diese Funktion neu angelegte oder veränderte Debitoren- und Kreditoren-Stammdaten werden jetzt ans verbundene DMS übertragen, wenn eine entsprechende Schnittstelle eingerichtet ist.

Menü Erfassen | Buchungen Faktura

Es wurde eine neue Prüfung auf das Forderungs- bzw. Verbindlichkeitskonto eingeführt. Wenn der Kunde oder Lieferant im Programm bereits angelegt ist, wird beim Import neuer Buchungen jetzt das ggf. in der Datei hinterlegte Forderungs- bzw. Verbindlichkeitskonto mit dem im Kunden- bzw. Lieferantenstamm hinterlegten Konto gegengeprüft. Stimmen die Konten nicht überein, erscheint eine entsprechende Meldung und der Import kann nicht durchgeführt werden.

Menü Erfassen | Finanzbuchhaltung | Geldebuchungen

Wurden bereits bezahlte Rechnungen bearbeitet, löste das Programm bisher die interne Verbindung in der zugehörigen Zahlung. Jetzt wird die Verbindung nur noch dann entfernt, wenn in der Rechnung das Personenkonto (Debitor/Kreditor) oder die OP-Nummer geändert wird, alle anderen Felder können bearbeitet werden. Das Programm weist mit einer entsprechenden Meldung auf die Trennung von Zahlung zu Rechnung hin, wodurch Sie die Änderung noch einmal überprüfen können.

Menü Erfassen | Finanzbuchhaltung | Geldebuchungen

Eine neue Prüfung für Istbesteuerer wurde für die Menüpunkte Menü Erfassen | Finanzbuchhaltung | Geldebuchungen sowie Menü Erfassen | Buchungen importieren integriert. Ausgangsrechnungen müssen bei Istbesteuerern über Debitoren erfasst werden. Das direkte Bebuchen von Forderungskonten löst falsche Steuerbuchungen aus (Istbesteuerer = Steuer erst bei Zahlungseingang fällig), weshalb dies künftig abgelehnt wird, um Fehler zu vermeiden.

Menü Erfassen | Finanzbuchhaltung | Geldebuchungen - Formular Belegvorschau

Das Fenster "Formular Belegvorschau" wurde mit den beiden Funktionstasten F10 und F12 verknüpft. Es öffnet sich nun automatisch, wenn diese Funktionen ausgeführt werden. So ist es nicht mehr notwendig, das Fenster "Formular Belegvorschau" dauerhaft aktiviert zu haben. Hinweis zu F10 "Digitalen Beleg zuordnen": Bei dieser Funktion wird das Fenster "Formular Belegvorschau" nur dann geöffnet, wenn Sie sich in der Neuanlage bzw. Bearbeitung einer Buchung befinden. Sonst wird wie üblich der im Explorer ausgewählte digitale Beleg der markierten Buchung hinzugefügt.

Menü Erfassen | Finanzbuchhaltung | Geldebuchungen - Verbindung DMS

Wird eine zuvor durch ein DMS importierte Buchung mit einer Splittbuchung bezahlt, wird jetzt der Begriff "Splitt" an das DMS übermittelt.

Menü Erfassen | Finanzbuchhaltung | Inventurerfassung

Unter Weiteres | Inventur-Bestandsliste drucken wurde eine neue Funktion "Nur bebuchte Artikel drucken" hinzugefügt. Diese kann bei Bedarf aktiviert werden, damit unbebuchte Artikel nicht in der Liste auftauchen.

Menü Erfassen | Kontobewegungen

Die Fenstergröße kann nun einfacher angepasst werden und wird pro Nutzer gespeichert.

Menü Erfassen | Nebenbuchhaltung | Zahlungsvorschläge

Die Reihenfolge, Sichtbarkeit und Breite der Spalten in den Zahlungs- und Lastschriftvorschlägen wird nun für jeden Benutzer einzeln in der Global-Datenbank (mandantenunabhängig) gespeichert.

Menü Stammdaten | Hauptbuchhaltung | Steuerschlüssel

Im Menü Auswerten | Umsatzsteuer wurden die Auswertungslisten überarbeitet. Dazu wurde beim Steuerschlüssel 539 ein neues Kennzeichen "Verrechnung Sondervorauszahlung" eingeführt. Damit die überarbeiteten Auswertungslisten zur Verfügung stehen, muss unter Menü Stammdaten | Hauptbuchhaltung | Steuerschlüssel beim Steuerschlüssel 539 das Kennzeichen eingestellt werden.

Menü Stammdaten | Nebenbuchhaltung | Investitionsabzugsbeträge

Mit dem JStG 2020 wurden Anpassungen beim Investitionsabzugsbetrag nach § 7g Abs. 1 EStG und den Sonderabschreibungen nach § 7g Abs. 5 EStG vorgenommen. Dafür wurden die Prüfungen im Stamm der Investitionsabzugsbeträge entsprechend geändert.

[Menü](#) | [Stammdaten](#) | [Grundeinstellung](#) | [Zahlungsverkehr](#)

An verschiedenen Stellen im Programm wird die IBAN nun in Blöcken dargestellt, um die Lesbarkeit zu verbessern.